Legislaturplanung 2025-2029

Genehmigt Gemeinderat: 10.02.2026

Ergänzt Gemeinderat: 26.05.2026

Einführung

Wieso Legislaturziele?

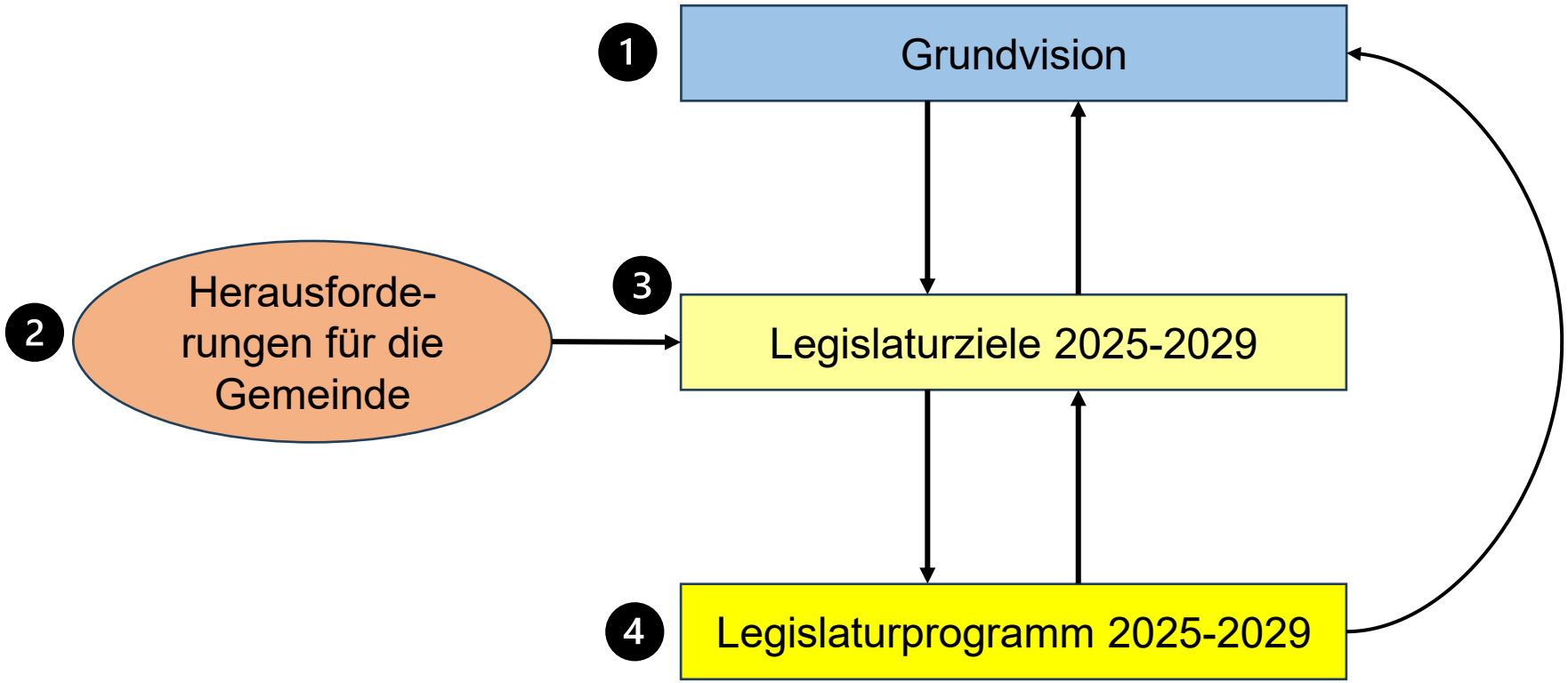
- Ziel des Legislaturprogramms
  - Bei den Aufgaben die richtigen Prioritäten setzen
  - Die knappen personellen und finanziellen Ressourcen effizient einsetzen.
  - Der Bevölkerung aufzeigen, welche Projekte und Herausforderungen anstehen und wie diese angepackt werden.

- Somit: Eine Handlungsanweisung für die Behörden und die Verwaltung.

Vorgehen

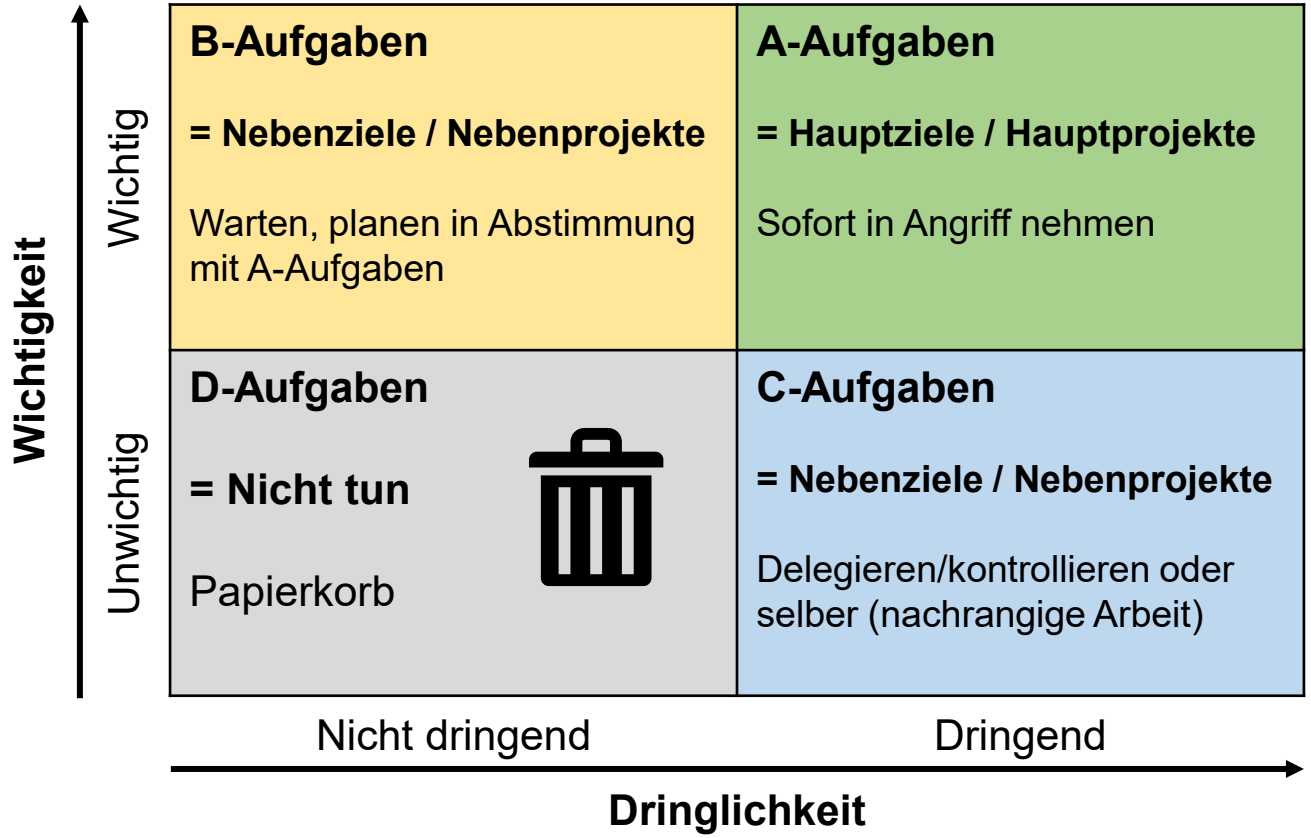
(Stand 04.02.2026)

Einführung - Vorgehen



Einführung - Vorgehen

Raster für Beurteilung Legisaturziele (Schritte 2) und Legislatur-massnahmen/-projekte (Schritt 3)



Prioritäten

A = wichtig /dringend
B = wichtig / nicht dringend
C = unwichtig / dringend
D = unwichtig / nicht dringend

Einführung – Legende

Folgende Abkürzungen resp. Zuteilungen der gewählten Themenkreise werden verwendet

Themenkreis	**Abkürzung**	**Ressortzuteilung(en)**
Gemeindeverwaltung / Gemeindeorganisation	GO	Präsidium
Finanzen	FI	Präsidium
Wirtschaft / Industrie / Gewerbe	WI	Diverse
Raumentwicklung / Ortsplanung	RO	Planung
Infrastruktur / Liegenschaften	IL	Bau / Tiefbau
Gesellschaft / Mobilität / Sicherheit / Informationen	GI /KSF	Kultur / Sicherheit / Tiefbau
Bildung	BI	Schule
Soziales / Gesundheit	SG	Soziales

Weitere Abkürzungen	Gemeindepräsident	GP	Leitung Ressort	RL
	Gemeindepräsidenten-Gremium	GPG	Arbeitsgruppe	AG
	Gemeinderat	GR		

Grundvision

(aus aktuellem Leitbild 2020)

Grundvision

Aus aktuellem Leitbild 2020 auf Basis Punkt 0.

Stärkung der Attraktivität von Neuendorf als Wohn- und Arbeitsgemeinde mit hoher Lebensqualität und guter Infrastruktur.

Herausforderungen

(Stand 04.02.2026)

Übersicht - Herausforderungen 2025-2029

Soziales / Gesundheit
- Stetig steigende Kosten im Bereich Sozialwesen (Migration, Ueberalterung etc.) in finanziell angespannter Situation stemmen können.
- Einflussnahme auf Entstehung und Verteilung der Kosten über die Sozialregion nur beschränkt möglich.

Bildung
- Umsetzung Vorgaben Lehrplan 21 (u.a. ICT-Projekt) unter engen finanziellen Vorgaben.
- Raumbedarf für die Weiterentwicklung einer qualitativ guten Primarschule.
- Integration der Kinder aus Fremdplatzierungen (Amitola).
- Angebot an schulergänzenden Strukturen unter finanziell tragbaren Rahmenbedingungen (Mittagstisch, Betreuung nach Schulschluss etc.).

Gesellschaft / Mobilität / Sicherheit / Informationen
- Dem Anspruch der Bevölkerung an die Informationen aus der Gemeinde im Rahmen des «Informationszeitalters» entsprechen können.
- Das zunehmende Verkehrsaufkommen auf Haupt- und Nebenstrassen gefährdet die Sicherheit, insbesondere die Sicherheit der «langsamen» und jungen Verkehrsteilnehmer – Massnahmen zur Erhöhung der Sicherheit.

Gemeindeverwaltung / Gemeindeorganisation
- Organisation der Gemeindeverwaltung chronisch überlastet (Altlasten, alte Instrument; fehlende Zeit für Tagesgeschäft etc.; tw fehlender Respekt im Umgang mit Personal der Gemeindeverwaltung, fehlende Unternehmenskultur).
- Hohe Fluktuationsrate beim Gemeindepersonal.
- Konfliktbehaftete Kompetenzabgrenzungen Planungskommission und Tiefbaukommission.
- Anstehende Nachfolgelösungen infolge Pensionierung: Leitung Gemeindeverwaltung / Finanzen, Gemeindeschreiberin, Schulleitung
- Digitalisierung der Gemeindeverwaltung (Einführung neuer IT-Lösung).
- Fehlende Aktualität von Reglementen / Weisungen (Gemeindeordnung, DGO etc.).
- Fehlende Ressourcen für die Erreichung der Legislaturziele.

Infrastruktur / Liegenschaften
- Ungenügende Raumkapazitäten für die Primarschule (Raumbedarf qualitativ und quantitativ)
- Kapazität Raum für Verwaltung ungenügend
- Hoher und dringender Sanierungsbedarf bei allen gemeindeeigenen Liegenschaften
- Absehbarer zusätzlicher Raumbedarf der Kreisschule bei Schulräumen und Turnhalle aufgrund der Entwicklung der Schülerzahlen
- Raumbedarf Musikschule offen/unklar
- Angespannte Parkplatzsituation für Schule / Verwaltung
- Substanzerhaltung unserer Infrastruktur (Strassen, Leitungen, Abwasser)

Finanzen
- Ungleichgewicht zw. Steuereinnahmen und Ausgaben > Einnahmen steigern, Ausgaben stabilisieren oder senken
- Grosser Sanierungsbedarf der gemeindeeigenen Liegenschaften in den nächsten Jahren
- Grosser Sanierungsbedarf bei Infrastruktureinrichtungen
- Kurz- bis mittelfristig sinkendes Eigenkapital der Gemeinde
- Schuldenbremse Stufe Gemeinde kann nicht eingehalten werden
- Hohe und steigende Ausgaben für Soziale, Gesundheit und Bildung mit quasi «fixem» Charakter

Wirtschaft / Industrie / Gewerbe
- Schwergewichtig Logistikbetriebe mit hohem LKW-Verkehr bei eher tiefer Wertschöpfung für Gemeinde
- Migros als dominierendes Industrieunternehmen in unserer Gemeinde
- Geringer Anteil an wertschöpfenden Industrie- und Gewerbebetrieben
- Stufe Unternehmen wie auch Mitarbeitende mit unattraktivem Steuerpotential
- Keine Zonenreserven für die Ansiedlung von Gewerbe / Industrie ausserhalb von Logistikunternehmen

Raumentwicklung / Ortsplanung
- Ausgeschöpfte Industriezone für Neuansiedelungen
- Keine Reserven in der Gewerbezone
- Schleppende Ausschöpfung bewilligter Bauzonen, was zur Wachstumsbremse wird
- Überlastung der Verkehrsachsen mit Durchgangsverkehr durch Neuendorf, was zu sinkender Lebensqualität im Dorfkern führt
- Einschränkungen durch ISOS / Heimatschutz / Denkmalschutz bremsen wünschenswerte Investitionen im Dorfkern.

Legislaturziele 2025 - 2029

(Stand 04.02.2026)

Legislaturziele 2025-2029

Themenfeld	**Gemeindeorganisation / Gemeindeverwaltung (GO)**	**Prio**	**Wer**
Inhalt	1. Aktualisierte, auf zukünftige Anforderungen ausgerichtete Gemeindeorganisation schaffen, verbunden mit der Anpassung der entsprechenden grundlegenden Reglemente / Weisungen (GO / DGO) bis Ende 2027.	A	GR AG DGO
	2. Klare Definition der Organisation und der Kompetenzen.	A	GR AG GO
	3. Optimierte Prozesse der Gemeindeverwaltung unter Berücksichtigung der Einführung eines neuen IT-Systems) [Verwaltung, Schule].	A	GP / Verw.
	4. Kennen der Ursachen der aktuellen Fluktuation und Senkung dieser auf 10% im Jahresdurchschnitt 2025-2029.	A	GP / Verw.
	5. Rechtzeitige Nachfolge Leitung Finanz- und Gemeindeverwaltung sicherstellen (Pensionierung).	A	GP / Verw.

Legislaturziele 2025-2029

Themenfeld	**Finanzen (FI)**	**Prio**	**Wer**
Inhalt	1. Sicherstellung von langfristig stabilen, robusten Finanzen mit genügender Eigenkapitalbasis, d.h. mit Ertragsüberschuss in laufender Rechnung zum Erhalt/Aufbau des Eigenkapitals.	A	GR Fiko

Legislaturziele 2025-2029

Themenfeld	**Wirtschaft / Industrie / Gewerbe (WI)**	**Prio**	**Wer**
Inhalt	1. Leistungen der Gemeinde für Industrie und Gewerbe ganz oder teilweise an diese auch finanziell übertragen.	A	GR IGK
	2. Ausbau und Aufbau von tragfähigen, robusten Beziehungen zur angesiedelten Industrie und zum lokalen Gewerbe als Basis einer guten Partnerschaft.	B	GR IGK

Legislaturziele 2025-2029

Themenfeld	**Infrastruktur / Liegenschaften (IL)**	**Prio**	**Wer**
Inhalt	1. Sicherstellung der Werterhaltung bestehender gemeindeeigener Liegenschaften (intelligente Sanierung).	A	RL öBL BK
	2. Den notwendigen Raumbedarf der Anspruchsgruppen (Schule, Verwaltung, Werkhof etc.) unter Ausschöpfung bestehender Liegenschaften vorausschauend/langfristig, finanziell tragbar sicherstellen.	B	GR AG Rmpl

Legislaturziele 2025-2029

Themenfeld	**Raumentwicklung / Ortsplanung (RO)**	**Prio**	**Wer**
Inhalt	1. Mit dem Abschluss der Ortsplanrevision die Voraussetzungen schaffen für das angestrebte langfristige moderate Bevölkerungswachstum.	A	RL Plan PLK
	2. Sicherstellung der langfristigen Umsetzung des Regionalen Verkehrskonzepts Olten-Gäu auch zum Nutzen unserer Gemeinde.	A	GR PLK
	3. Die Interessen von Neuendorf bei der Konzeption und Umsetzung des Regionalen Arbeitszentrums (RAZ) einbringen und unseren finanziellen Nutzen sicherstellen.	B	GR PLK
	4. Die Dorfentwicklung mit der Bebauung der vorhandenen und eingezonten Baulandreserven innert nützlicher Frist sowie der Realisierung von verdichtetem Bauen langfristig stärken.	B	GR PLK

Legislaturziele 2025-2029

Themenfeld	**Gesellschaft / Mobilität / Sicherheit / Informationen (GI)**	**Prio**	**Wer**
Inhalt	1. Erhöhung der Sicherheit mit adäquaten Massnahmen für die langsamen, v.a. jungen Verkehrsteilnehmer im Bereich der Schulen.	B	RL TBU TBK
	2. Informationsgefässe der Gemeinde an den Anspruch und das Verhalten der heutigen Informationsgesellschaft anpassen (zeitnah, bedürfnisgerecht, transparent, Form und Inhalt).	B	RL KSF KSK

Legislaturziele 2025-2029

Themenfeld	**Bildung (Bl)**	**Prio**	**Wer**
Inhalt	1. Zielgerichtete, sachdienliche Weiterentwicklung unserer guten Primarschule unter Berücksichtigung der lokalen Verhältnisse und der kantonalen Vorgaben (ICT, etc.) – Ampel «grün» bei externer Schulevaluation.	A	RL Bild. Schulleit.
	2. Langfristige Sicherstellung eines den Anforderungen entsprechenden Raumkonzeptes für die Primarschule, das finanzielle tragbar und zukunftsorientiert ist (bestehende Liegenschaften, Erweiterungen).	A	RL Bild. RL öLI GR
	3. Prüfung der aufwandgerechteren Entschädigung für die Integration von Kindern «Amitola».	B	RL Bild. Schulleit.
	4. Maximale Ausschöpfung unseres Spielraumes bei den Vorgaben (z.B. Klassengrössen, pädagogische Anforderungen etc.) zur Reduktion der Kosten für die Primarschule.	B	RL Bild. Schulleit.
	5. Schaffung einer zweckdienlichen Kinder-Tagesstruktur resp. eines Angebotes schulergänzender Betreuung im Rahmen finanzieller Tragbarkeit.	C	GR RL Bild. Schulleit.

Legislaturziele 2025-2029

Themenfeld	**Soziales / Gesundheit (SG)**	**Prio**	**Wer**
Inhalt	1. Belastung der Gemeindefinanzen durch Kosten aus der Sozialregion Thal-Gäu mit adäquater Einflussnahme in der Tendenz reduzieren.	B	VS SRTG GR/GPG
	2. Mit der Förderung des Austausches zwischen Jung und Alt einen wesentlichen langfristigen Beitrag zu einer guten Dorfgemeinschaft und einem regional einmaligen Dorfzusammenhalt leisten.	B	RL KSF KSK
	3. Schaffung und Förderung von altersgerechten Strukturen (Wohnungen, Betreuung, Unterstützung).	B	GR

Übersicht - Legislaturziele 2025-2029

Soziales / Gesundheit (SG)

1. Belastung der Gemeindefinanzen durch Kosten aus der Sozialregion Thal-Gäu mit adäquater Einflussnahme in der Tendenz reduzieren. B
2. Mit der Förderung des Austausches zwischen Jung und Alt einen wesentlichen langfristigen Beitrag zu einer guten Dorfgemeinschaft und einem regional einmaligen Dorfzusammenhalt leisten. B
3. Schaffung und Förderung von altersgerechten Strukturen (Wohnungen, Betreuung, Unterstützung). B

Bildung (BI)

1. Zielgerichtete, sachdienliche Weiterentwicklung unserer guten Primarschule unter Berücksichtigung der lokalen Verhältnisse und der kantonalen Vorgaben (ICT, etc.) – Ampel «grün» bei externer Schulevaluation. A
2. Langfristige Sicherstellung eines den Anforderungen entsprechenden Raumkonzeptes für die Primarschule, das finanzielle tragbar und zukunftsorientiert ist (bestehende Liegenschaften, Erweiterungen). A
3. Prüfung der aufwandgerechteren Entschädigung für die Integration von Kindern «Amitola». B
4. Maximale Ausschöpfung unseres Spielraumes bei den Vorgaben (z.B. Klassengrössen, pädagogische Anforderungen etc.) zur Reduktion der Kosten für die Primarschule. B
5. Schaffung einer zweckdienlichen Kinder-Tages-struktur resp. eines Angebotes schulergänzender Betreuung im Rahmen finanzieller Tragbarkeit. C

Gemeindeverwaltung / Gemeindeorganisation (GO)

1. Aktualisierte, auf zukünftige Anforderungen ausgerichtete Gemeindeorganisation schaffen, verbunden mit der Anpassung der entsprechenden grundlegenden Reglemente / Weisungen (GO / DGO) bis Ende 2027. A
2. Klare Definition der Organisation und der Kompetenzen A
3. Optimierte Prozesse der Gemeindeverwaltung unter Berücksichtigung der Einführung eines neuen IT-Systems) [Verwaltung, Schule]. A
4. Kennen der Ursachen der aktuellen Fluktuation und Senkung dieser auf 10% im Jahresdurchschnitt 2025-2029 A

Raumentwicklung / Ortsplanung (RO)

1. Mit dem Abschluss der Ortsplanrevision die Voraussetzungen schaffen für das angestrebte langfristige moderate Bevölkerungswachstum. A
2. Sicherstellung der langfristigen Umsetzung des Regionalen Verkehrskonzepts Olten-Gäu auch zum Nutzen unserer Gemeinde. A
3. Die Interessen von Neuendorf bei der Konzeption und Umsetzung des Regionalen Arbeitszentrums (RAZ) einbringen und unseren finanziellen Nutzen sicherstellen. B
4. Die Dorfentwicklung mit der Bebauung der vorhandenen und eingezonten Baulandreserven innert nützlicher Frist sowie der Realisierung von verdichtetem Bauen langfristig stärken. B

Finanzen (FI)

1. Sicherstellung von langfristig stabilen, robusten Finanzen mit genügender Eigenkapitalbasis, d.h. mit Ertragsüberschuss in laufender Rechnung zum Erhalt/Aufbau des Eigenkapitals A

Wirtschaft / Industrie / Gewerbe (WI)

1. Leistungen der Gemeinde für Industrie und Gewerbe ganz oder teilweise an diese auch finanziell übertragen. A
2. Ausbau und Aufbau von tragfähigen, robusten Beziehungen zur angesiedelten Industrie und zum lokalen Gewerbe als Basis einer guten Partnerschaft. B

Infrastruktur / Liegenschaften (IL)

1. Sicherstellung der Werterhaltung bestehender gemeindeeigener Liegenschaften (intelligente Sanierung) A
2. Den notwendigen Raumbedarf der Anspruchsgruppen (Schule, Verwaltung, Werkhof etc.) unter Ausschöpfung bestehender Liegenschaften vorausschauend/langfristig, finanziell tragbar sicherstellen. B

Gesellschaft/Mobilität/Sicherheit/Informationen (GI)

1. Erhöhung der Sicherheit mit adäquaten Massnahmen für die langsamen, v.a. jungen Verkehrsteilnehmer im Bereich der Schulen. B
2. Informationsgefässe der Gemeinde an den Anspruch und das Verhalten der heutigen Informationsgesellschaft anpassen (zeitnah, bedürfnisgerecht, transparent, Form und Inhalt). B

Legislaturprogramm 2025 - 2029

(Stand 04.02.2026)

Legislaturprogramm 2025-2029

Legende zu Themenkreisen resp. Handlungsfeld (HF):						Prioritäten der Massnahmen		
GO	=	Gemeindeverwaltung / Gemeinde-organisation	**KSF**	=	Kultur, Sport und Freizeit	**A**	=	Wichtig / dringend
FI	=	Finanzen	**RO**	=	Raumentwicklung / Ortsplanung	**B**	=	Wichtig / nicht dringend
IL	=	Infrastruktur / Liegenschaften	**BI**	=	Bildung (KG / PS / tw KSG)	**C**	=	Nicht wichtig / dringend
SG	=	Soziale Sicherheit / Gesundheit	**GI**	=	Gesellschaft / Mobilität / Informationen / Sicherheit	**D**	=	Nicht wichtig / nicht dringend > streichen / später
WI	=	Wirtschaft / Industrie / Gewerbe						
LZ	=	Referenz auf Legislaturziele mit Abkürzung und Nummer						
Nr.	=	Nummer der Massnahmen mit Bezug zum Themenfeld / Handlungsfeld (1-8)						
E	=	Erfüllt, wenn … erreicht ist.						

Legislaturprogramm 2025-2029

neuendorf

Übersicht aller Programmpunkte

HF	Nr.	LZ	Themenkreis	Kommission / Gremium / Ressort	Termin	Prio.
GO	1000	-	Aktualisierung / Überprüfung der Grundvision / Grundstrategie / Leitbild	GR / Verwaltung	06.2029	B
GO	1001	GO1 GO2	Überarbeitung / Präzisierung der Gemeindeordnung	AG GO / GR / externe Ustü	12.2027	A
GO	1002	GO1	Überprüfung / Aktualisierung Dienst- und Gehaltsordnung / Reglemente etc.	AG DGO / GR / EGV	12.2026	A
GO	1003	GO1 GO2 GO3	Gemeindeverwaltung (alle Bereiche): Zeitgemässe, schlanke und effiziente Organisation und Prozesse	Verwaltung / GP / EGV	12.2028	A
GO	1004	GO3	Informatiklösung Gemeindeverwaltung: Zeitgemäss, langfristig bedürfnisgerecht, finanziell tragbar	AG IT / Verwaltung / GR	12.2027	A
GO	1005	GO5	Nachfolgeregelung Leitung Finanz- und Gemeindeverwaltung	GP / Findungs-K. / Vw	09.2026	A
FI	2000	FI1	Finanzplanung 2030 mit min. ausgeglichenem Budget ab 2027 und mittel-/langfristiger Einhaltung kantonaler Vorgaben	GR / FIKO Verwaltung	05.2026 11.2026	A
FI	2001	FI1	Gebühren / Abgaben / Konzessionsabgabe / Sogas: Prüfung von Erhöhungen als Beitrag zur Verbesserung der finanziellen Situation	GR / FIKO / VR Elektra / GPG	12.2027	B
FI	2002	FI1	Intensivierung der Zusammenarbeit mit Bürgergemeinde, u.a. Regelung von Lastenausgleich	GR / FIKO	01.2027	B
WI	3000	WI1 FI1	Industrieabgaben / Infrastrukturabgaben / Lastenausgleich auf Basis individueller Vereinbarungen mit Industrieunternehmen für Leistungen der Gemeinde	GR / FIKO / IGK	05.2026 11.2026	A
RO	4000	RO4 RO1	Bauverpflichtungen: Sicherstellung Unterzeichnung und Umsetzung	PLK / Verwaltung	12.2026	B

Legislaturprogramm 2025-2029

neuendorf

Übersicht aller Programmpunkte

HF	Nr.	LZ	Themenkreis	Kommission / Gremium / Ressort	Termin	Prio.
RO	4001	RO4	ISOS / Heimatschutz / Denkmalpflege: Dorfkernentwicklung mit massvollen, nutzerorientierten Vorgaben stärken	PLK	06.2029	B
IL	5000	IL2	Raumkonzept zur Sicherstellung des langfristigen Raumbedarfs für Schulen und Verwaltung, inkl. Dorfhalle und Werkhof	AG Raumkonzept / GR	12.05.26	A
IL	5001	IL2	Standort Verwaltung – Abschliessende Prüfung und Entscheid zu Vorschlag Bürgergemeinde (Standort Volg-Gebäude)	AG Raumkonzept / GR	12.05.26	A
IL	5002	IL1	Sanierung Gemeinde-Liegenschaften – fachliche und zeitliche Sanierungsplanung unter Berücksichtigung der Finanzierbarkeit	BK / Bauverwaltung / AG Raumkonzept / GR	04.2026 08.2026	A
GI	6000	GI2	Kommunikationskonzept mit Instrumenten auf das Kommunikationsverhalten und Bedürfnisse der Einwohner und Behörden/Verwaltung abgestimmt	KSK / Verwaltung	12.2026	B
GI	6001	GI1	Erhöhung der Verkehrssicherheit im Bereich der Schulen	TBK	01.2028	B
BI	7000	BI2	Bildungs-Infrastruktur – attraktiv, zeitgemäss und auf Bedürfnisse des Lehrplans abgestimmt	Schulleitung / RL Bildung / Verwaltung / GR	06.2028	A
BI	7001	BI1 BI4	ICT-/Informatik-Unterricht – Umsetzung kantonaler Vorgaben mit minimalem Aufwand auf Basis ICT-Konzept 2025-2029	Schulleitung / RL Bildung / GR	06.2026	A
BI	7002	BI1 BI4	Kosten für Bildung – Langfristig vertretbare Reduktion im Vergleich zu SJ 2026/2027	Schulleitung / RL Bildung	06.2028	B
BI	7003	GO2 GO3 BI1	Führung Schule / Schulleitung – Sicherstellung nahtloser Uebergang zu neuer Schulleitung ab 2028/2029; Schulleitung / Schulsekretariat mit max. 120% Pensum	GP / RL Bildung / GR	06.2028	B

Legislaturprogramm 2025-2029

Übersicht aller Programmpunkte

HF	Nr.	LZ	Themenkreis	Kommission / Gremium / Ressort	Termin	Prio.
BI	7004	BI1	Qualität Primarschule – Halten des Niveaus auf Ampel «grün» bei ESE / ISE	Schulleitung / RL Bildung / GR	06.2028	B
BI	7005	BI1 BI4	Lehrplan 21 – Weiterentwicklung – Gemeinde bringt sich über geeignete Gefässe substantiell ein.	Schulleitung / GR	12.2028	B
BI	7006	BI3 BI4	Integration fremdplatzierte Kinder/Schüler – Verbesserung der Abgeltung zusätzlicher Belastungen / Aufwand im Bereich Primarschule	GR / Schulleitung	06.2027	B
BI	7007	BI5	Kinder-Tagesstruktur – laufende Beobachtung von Bedarf und Entwicklung, um bedarfsgerechte Konzepte und Massnahmen zu beantragen	GR / RL Bildung / Schulleitung	Offen	C
SG	8000	SG1	Sozialregion Thal-Gäu – Geeignete Einflussnahme zur Reduktion beeinflussbarer Kosten um bis zu 15%.	GR / Vorstand SRTG / GPK	01.2028	B

Legislaturprogramm 2025-2029

Gemeindeorganisation / Gemeindeverwaltung (GO)

HF	Nr.	LZ	Themenkreis	Ziele	Präzisierungen / Inputs	Kommission/Gremium/Ressort	Termin	Prio.	Wer
GO	1000	-	Grundvision / Grundstrategien / Leitbild *E: Überprüftes Leitbild liegt per Termin der EGV zur Genehmigung vor.*	Bestehende Unterlagen auf Aktualität und heutige Situationen überprüfen und anpassen	- Die Unterlagen dienen als Grundlage für ein zielgerichtetes und fokussiertes Legislaturprogramm 2025-2029	Gemeinderat Verwaltung	06/2029	B	MM

Legislaturprogramm 2025-2029

Gemeindeorganisation / Gemeindeverwaltung (GO)

HF	Nr.	LZ	Themenkreis	Ziele	Präzisierungen / Inputs	Kommission/Gremium/Ressort	Termin	Prio.	Wer
GO	1001	GO1 GO2	Gemeindeordnung *E: Überarbeitete GO liegt per Termin der EGV zur Genehmigung vor.*	Überprüfung, Anpassung und Präzisierung der bestehenden Gemeindeordnung an die aktuellen Rahmenbedingungen auf Basis zeitgemässer, schlanker und effizienter Struktur, Organisationen und Prozesse der gesamten Führungsgremien der Gemeinde.	- GO Neuendorf an das kantonale Gemeindegesetz angleichen, Ungereimtheiten eliminieren und mit klaren, präzisen Vorgaben ergänzen. - Insbesondere im Bereich der Wahlen von Kommissionen aus den Vorkommnissen 2025 - wo sinnvoll und möglich - Konsequenzen ziehen und Anpassungen vornehmen (fachlich/ technische vor parteipolitischen Kriterien). - Mindestens 1x/Legislatur überarbeiten/ überprüfen.	Arbeitsgruppe GO Gemeinderat externe Unterstützung	12.2027	A	MM

Legislaturprogramm 2025-2029

Gemeindeorganisation / Gemeindeverwaltung (GO)

HF	Nr.	LZ	Themenkreis	Ziele	Präzisierungen / Inputs	Kommission/Gremium / Ressort	Termin	Prio.	Wer
GO	1002	GO1	Dienst- und Gehaltsordnung, andere Reglemente und Verordnungen *E: Überarbeitete DGO / Reglemente liegt per Termin der EGV zur Genehmigung vor.*	Alle Reglemente / Verordnungen auf Stufe Gemeinde Neuendorf prüfen und an aktuelle Gegebenheiten oder Erkenntnisse anpassen.	- Prüfung auf Nutzen, Inhalt, Vereinfachungen, Beseitigung von Doppelspurigkeit, Reduktion von administrativem Aufwand etc.	Arbeitsgruppe DGO Gemeinderat, Gemeinde-versammlung	12.2027	A	MM

Legislaturprogramm 2025-2029

Gemeindeorganisation / Gemeindeverwaltung (GO)

HF	Nr.	LZ	Themenkreis	Ziele	Präzisierungen / Inputs	Kommission/Gremium / Ressort	Termin	Prio.	Wer
GO	1003	GO2 GO3 GO4	Gemeinde-verwaltung *E: Max. unveränderter Personalbestand per Termin sowie max. 10% Fluktuation im 2028.*	Zeitgemässe, schlanke und effiziente Struktur, Organisation und Prozesse in der Gemeindeverwaltung (inkl. Werkhof und Hauswartung) schaffen.	- Struktur und Prozesse so gestalten, dass es nicht zu einer chronischen Überlastung der Leistungsträger kommt. - Regelmässige Überprüfung sicherstellen.	Verwaltung Gemeindepräsident Gemeinderat	12.2028	A	MM

Legislaturprogramm 2025-2029

Gemeindeorganisation / Gemeindeverwaltung (GO)

HF	Nr.	LZ	Themenkreis	Ziele	Präzisierungen / Inputs	Kommission/Gremium / Ressort	Termin	Prio.	Wer
GO	1004	GO3	Informatiklösungen Gemeinde-verwaltung *E: Neue IT-Lösung per Termin vollumfänglich im operativen/täglichen «fehlerfreien» Einsatz.*	Zeitgemässe, langfristig sinnvolle und auf die Bedürfnisse unserer Gemeinde zugeschnittene Informatiklösung bei tragbaren Investitionen und laufenden Kosten installiert	- Dazu sind vorgängig bestehende Prozesse zu prüfen, zu vereinfachen oder entsprechend anzupassen. - Wo möglich/sinnvoll eine Verbesserung der Effizienz erreichen. - Nicht alles, was wünschenswert wäre, ist auch sinnvoll.	Arbeitsgruppe IT Gemeinderat	12.2027	A	MM

Legislaturprogramm 2025-2029

Gemeindeorganisation / Gemeindeverwaltung (GO)

HF	Nr.	LZ	Themenkreis	Ziele	Präzisierungen / Inputs	Kommission/Gremium / Ressort	Termin	Prio.	Wer
GO	1005	GO5	Leitung Finanz-. und Gemeindeverwaltung *E: Personelle Nachfolge Finanz- / Gemeindeverwaltung vertraglich geregelt.*	Kompetente und langfristige Nachfolgeregelung der Leitung Finanz- und Gemeindeverwaltung termingerecht sicherstellten	- Ueberprüfung/ Anpassen Stellenbeschreibung - Abgestimmtes Anforderungsprofil - Priorität Finanzverwaltung - Ueberarbeitung GO nicht im Vordergrund	Arbeitsgruppe aus GP/Verw./ Fiko	09.2026	A	MM

Legislaturprogramm 2025-2029

Finanzen (FI)

HF	Nr.	LZ	Themenkreis	Ziele	Präzisierungen / Inputs	Kommission/Gremium / Ressort	Termin	Prio.	Wer
FI	2000	FI1	Finanzplanung *E: Finanzplanung bis 2030 unter Einhaltung der Schuldenbremse und Aufbau von EK liegt der EGV per Termin zur Genehmigung vor.*	Strategische Finanzplanung bis 2030 mit mindestens einem ausgeglichenen Budget ab 2027 (spätestens) resp. mittel- bis langfristig die Einhaltung der kantonalen Vorgaben sicherstellen (Schuldenbremse), trotz den erforderlichen Investitionen.	- Detaillierte Prüfung von allen Ausgabenpositionen und Investitionen im Sinne von Einsparungen, Verschiebungen etc. - Priorisierung von Sanierungsmassnahmen / URE-Massnahmen in bestehende Infrastruktur. - Massnahmen zur Erhöhung bestehender Einnahmen prüfen/ optimieren. - Neue Einnahmequellen öffnen.	Gemeinderat FIKO Verwaltung	05.2026 11.2026	A	MM

Legislaturprogramm 2025-2029

Finanzen (FI)

HF	Nr.	LZ	Themenkreis	Ziele	Präzisierungen / Inputs	Kommission/Gremium / Ressort	Termin	Prio.	Wer
FI	2001	FI1	Gebühren und Abgaben / Konzessions-abgaben / Sogas *E: Neue / angepasste Regelungen mit Beitrag > TCHF 200 liegen der EGV per Termin zur Genehmigung vor (inkl. Konzessions-gebühr).*	Prüfung der Erhöhung von Gebühren / Abgaben mit substanziellen Beiträgen zur Verbesserung der finanziellen Situation der Gemeinde.	- Fixer Gemeindebetrag als Erhöhung der Konzessionsabgaben - Abstimmung mit umliegenden Gemeinden – wo sinnvoll	Gemeinderat FIKO VR Elektra GPG	12.2027	B	MM

Legislaturprogramm 2025-2029

Finanzen (FI)

HF	Nr.	LZ	Themenkreis	Ziele	Präzisierungen / Inputs	Kommission/Gremium / Ressort	Termin	Prio.	Wer
FI	2002	FI1	Zusammenarbeit Bürgergemeinde *E: Per Termin liegt der EGV eine erste konkrete finanzielle Vereinbarung zur Genehmigung vor.*	Intensivierung der Zusammenarbeit mit der Bürgergemeinde.	- Finanzielle Abgeltung durch die BG für diverse Leistungen EWG prüfen und konkret vereinbaren (langfristig).	Gemeinderat FIKO	01.2027	B	MM

Legislaturprogramm 2025-2029

Wirtschaft / Industrie / Gewerbe (WI)

HF	Nr.	LZ	Themenkreis	Ziele	Präzisierungen / Inputs	Kommission/Gremium / Ressort	Termin	Prio.	Wer
WI (FI)	3000	WI1 FI1	Industrieabgaben / Infrastruktur-abgaben / Lastenausgleich *E: Vereinbarungen mit Industrieunterneh men zu jährlichen substanziellen finanziellen Leistungen als langfristige Abgeltung besonderer Aufwände liegen vor.*	Steuerausfälle durch STAF und Standortbelastung der Industrie mit neuen Einnahmen mindestens ausgleichen (Verhandlungslösungen oder Reglement)	- Mit individuellen Vereinbarungen mit allen Industrieunternehmen oder mit generellen Abgaben die Verluste durch STAF wieder einfordern. - Die Industrieunternehmen müssen einen Nutzen in der Übernahme von Kosten (z.B. Bushaltestellen) von Gemeindeleistungen sehen. - Allenfalls Mindestbeiträge (Steuern, freiwillige Zahlung) mit den Industrieunternehmen vereinbaren. - Erreichung eines überregionalen Lastenausgleichs für Neuendorf (Gäu – Logistikplattform von nationaler Bedeutung).	Gemeinderat FIKO IGK	05.2026 11.2026	A	MM

Legislaturprogramm 2025-2029

Raumentwicklung / Ortsplanung (RO)

HF	Nr.	LZ	Themenkreis	Ziele	Präzisierungen / Inputs	Kommission/Gremium / Ressort	Termin	Prio.	Wer
RO	4000	RO4 RO1	Bauverpflich-tungen *E: Alle geplanten Bauverpflichtungen sind per Termin von den betroffenen Grund-eigentümern unterzeichnet.*	Sicherstellen, dass Bauverpflichtungen unterzeichnet, eingetragen und umgesetzt werden.	- Neu eingezonte und weitere Grundstücke sollen innerhalb der vereinbarten Frist zonenkonform bebaut werden. - Element der moderaten Entwicklung der Bevölkerung von Neuendorf	Verwaltung Planung	12.2026	B	RH

Legislaturprogramm 2025-2029

Raumentwicklung / Ortsplanung (RO)

HF	Nr.	LZ	Themenkreis	Ziele	Präzisierungen / Inputs	Kommission/Gremium / Ressort	Termin	Prio.	Wer
RO	4001	RO4	ISOS / Heimatschutz / Denkmalschutz *E: Vereinbarung mit den relevanten Stellen zu konkret nutzbaren Lockerungen der Vorgaben ISOS etc. liegt für Neuendorf per Termin vor.*	Die Dorfkernentwicklung mit massvollen und nutzerorientierten Vorgaben von ISOS etc. stärken.	- Vorgaben so gestalten können, dass die geschützten Gebäude im Dorfkern sinnvoll genutzt werden können.	Planung	06.2029	B	RH

Legislaturprogramm 2025-2029

Infrastruktur / Liegenschaften (IL)

HF	Nr.	LZ	Themenkreis	Ziele	Präzisierungen / Inputs	Kommission/Gremium / Ressort	Termin	Prio.	Wer
IL	5000	IL2	Raumkonzept *E: Raumkonzept liegt zielkonform per Termin für die Vorstellung EGV vor.*	Auf den kurz- / mittel- / langfristigen Bedarf an Räumlichkeiten (Verwaltung, Primarschule, Kreisschule, Kindergarten, Dorfhallte etc.) ausgelegtes sachlich und wirtschaftliche tragbares Raumkonzept erarbeiten und darauf basierend Anträge für Umnutzungen, Neuinvestitionen etc. stellen.	- Ausschöpfen aller bestehenden Möglichkeiten, den Raumbedarf der Gemeinde (alle Bedarfsgruppen) mit minimalen finanziellen Mitteln mittel- bis langfristig sicherstellen können. - Die Möglichkeiten der BG (Gebäude Volg) ernsthaft in Lösungssuche mit-einbeziehen. - Vorrang haben Schule und Verwaltung.	AG Raumkonzept Gemeinderat	EGV 12.05.26	A	PG

Legislaturprogramm 2025-2029

Infrastruktur / Liegenschaften (IL)

HF	Nr.	LZ	Themenkreis	Ziele	Präzisierungen / Inputs	Kommission/Gremium / Ressort	Termin	Prio.	Wer
IL	5001	IL2	Standort Verwaltung *E: Begründete, nach-vollziehbare, bewertete Entscheidungsgrund-lage für den Standort der Verwaltung liegt per Termin vor.*	Prüfung / Analyse des aktuellen Vorschlage 2025 der BG zum Mietausbau / -umbau / Nutzung des Volg-Gebäudes als Gemeindeverwaltung.	- Abwägung der finanziellen Folgen einer Verschiebung der Verwaltung ins Volg-Gebäude, Schulraumbedarf PS1 und Notwendigkeit der Schaffung von weiterem Schulraum mit grossen Investitionen. - Raumbedarf Verwaltung sehr kritisch prüfen (mittel- / langfristig).	AG Raumkonzept Gemeinderat	EGV 12.05.26	A	PG

Legislaturprogramm 2025-2029

Infrastruktur / Liegenschaften (IL)

HF	Nr.	LZ	Themenkreis	Ziele	Präzisierungen / Inputs	Kommission/Gremium / Ressort	Termin	Prio.	Wer
IL	5002	IL1	Sanierung Gemeinde-Liegenschaften *E: Sanierungs-planung unter Berücksichtigung von Raumkonzept, Sanierungsbedarf, Finanzierbarkeit liegen per Termin und Budget-Phase verbindlich vor.*	Mit adäquaten fachlichen und zeitlichen Sanierungen bestehender Gemeindeliegenschaften die Nutzung sicherstellen und die Bausubstanz bestmöglich erhalten.	- Bestehende Planungen prüfen und nach neuen Erkenntnissen priorisieren. - Raumkonzept und -Bedarf von Schule und Verwaltung berücksichtigen. - Berücksichtigung der Finanzierbarkeit nach den Möglichkeiten der Gemeinde und den Vorgaben des Kantons (Schuldenbremse).	Gemeinderat Bauverwaltung / Baukommission AG Raumkonzept	04.2026 08.2026	A	DP

Legislaturprogramm 2025-2029

Gesellschaft / Mobilität / Sicherheit / Informationen (GI)

HF	Nr.	LZ	Themenkreis	Ziele	Präzisierungen / Inputs	Kommission/Gremium / Ressort	Termin	Prio.	Wer
GI	6000	GI2	Kommunikation *E: (Neue) Kommunikations-instrumente gem. genehmigtem Kommunikations-konzept sind per Termin umgesetzt.*	Proaktive Kommunikation zu wichtigen Themen aus Gemeinderat, Kommissionen und Verwaltung zur Schaffung von Transparenz resp. Vermeidung von Vorwürfen zu Intransparenz etc.	- Kommunikation auf HP, Social Media, allenfalls über Medien (OT, Anzeiger) etc. prüfen. - Information über Legislaturprogramm / -zielsetzungen. - Frage – Was lösen wir mit der Kommunikation allenfalls für «Oppositionsmassnahmen» aus?	KSK Verwaltung	12.2026	B	PZ

Legislaturprogramm 2025-2029

Gesellschaft / Mobilität / Sicherheit / Informationen (GI)

HF	Nr.	LZ	Themenkreis	Ziele	Präzisierungen / Inputs	Kommission/Gremium / Ressort	Termin	Prio.	Wer
GI	6001	GI1	Verkehrssicherheit *E: Sicherheitsmass-nahmen im Bereich Schule sind gem. Entscheid GR und Antrag an AVT per Termin vollumfänglich umgesetzt.*	Erhöhung der Sicherheit im Bereich der Schule mit verschiedenen Massnahmen (Verkehrsberuhigung, Tempolimit) sicherstellen.	- Im Bereich der Schulhäuser und den angrenzenden Durchfahrtsstrassen den Bedarf resp. aktuellem Stand prüfen. - Wirksamkeit der Massnahmen gut abwägen.	TBK	01.2028	B	HZ

Legislaturprogramm 2025-2029

Bildung (BI)

HF	Nr.	LZ	Themenkreis	Ziele	Präzisierungen / Inputs	Kommission/Gremium / Ressort	Termin	Prio.	Wer
BI	7000	BI2	Bildungs-Infrastruktur *E: Mit erstem Umsetzungsschritt des Raumkonzeptes werden min. 12 KLZ, 6 Gruppen-räume und 2 Multifunktions-räume geschaffen resp. stehen per Termin zur Verfügung.*	Attraktive, zeitgemässe und auf den Lehrplan 21 oder entsprechende Weiterentwicklungen angepasste Infrastruktur bieten können.	- Genügend und adäquate Räumlichkeiten (Angebot) bieten können. - Zeitgemässe, erprobte und unterstützende Einrichtungen. - Aber: Nur so viel wie nötig und nicht so viel wie möglich.	Gemeinderat Schulleitung Verwaltung	06.2028	A	PG

Legislaturprogramm 2025-2029

Bildung (BI)

HF	Nr.	LZ	Themenkreis	Ziele	Präzisierungen / Inputs	Kommission/Gremium / Ressort	Termin	Prio.	Wer
BI	7001	BI1 BI4	ICT / Informatik im Unterricht *E: Start Umsetzung im Unterricht des genehmigten ICT-Konzepts per Termin resp. gem. Verpflichtungs-kredit*.	Umsetzung und Einsatz von Informatik-Instrumenten nach Vorgaben Kanton mit minimalem Aufwand und kreativen Lösungen auf Basis des ICT-Konzeptes 2026-2029.	- PS Neuendorf soll über dem Durchschnitt liegen, aber keinen Spitzenplatz anvisieren. - Aufwand-Nutzen mit Bedacht abwägen. - ICT-Konzept: Umsetzung mit kritischer laufender Verifizierung begleiten.	Schulleitung RL Bildung Gemeinderat	06.2026	A	PG

Legislaturprogramm 2025-2029

Bildung (BI)

HF	Nr.	LZ	Themenkreis	Ziele	Präzisierungen / Inputs	Kommission/Gremium / Ressort	Termin	Prio.	Wer
BI	7002	BI4 BI1	Kosten für Bildung *E: Stabile Reduktion des Aufwands der Primarschule um min. TCHF 50 sowie stabiles Halten wird ab Termin erreicht.*	Langfristig vertretbare Reduktion der Kosten für die Bildung auf Stufe Primarschule / Kindergarten wie auch auf Stufe Kreisschule im Vgl. zu 2026/2027.	- Trotz steigender Schülerzahlen Ausschöpfung des nach Lehrplan 21 gegebenen Spielraum unter Berücksichtigung der pädagogischen Mindestanforderungen (Klassengrössen, Anzahl Zusatzlektionen etc.). - Projekte Primarschule prüfen. - Einflussnahme über Vorstand und Delegiertenversammlungen bei KSG.	Schulleitung RL Bildung	06.2028	B	PG

Legislaturprogramm 2025-2029

Bildung (BI)

HF	Nr.	LZ	Themenkreis	Ziele	Präzisierungen / Inputs	Kommission/Gremium / Ressort	Termin	Prio.	Wer
BI	7003	GO2 GO3 BI1	Führung Schule / Schulleitung (SL) *E: Nachfolgeregelung Schulleitung per Termin ist sichergestellt; max. Pensum von 120 % für SL und Sekr. erreicht.*	Sicherstellung eines nahtlosen Überganges zur neuen Schulleitung ab 2028/2029 mit einem Pensum von max. 120% (Schulleitung und Schulsekretariat zusammen).	- Anforderung an die Schulleitung: Bodenhaftung, Durchsetzungsvermögen, straffer Führungsstil, klare Vorgaben trotz schwierigen Zeiten und anspruchsvollem Umfeld - Anforderungsprofil erstellen. - Schulleiter muss noch ein kleines Pensum an einer Schule haben.	Gemeindepräsident RL Bildung Gemeinderat	06.2028	B	PG

Legislaturprogramm 2025-2029

Bildung (BI)

HF	Nr.	LZ	Themenkreis	Ziele	Präzisierungen / Inputs	Kommission/Gremium / Ressort	Termin	Prio.	Wer
BI	7004	BI1	Qualität der Primarschule *E: ESE im 2028 min. auf Niveau 2024 mit Ampel «grün» abgeschlossen.*	Bei externen / internen Evaluationen (ESE/ISE) werden die Vorgaben / Anforderungen des Kantons voll erfüllt und die Ampeln stehen auf «grün» (Niveau bestätigen).	- Kosten-Nutzen aller Massnahmen im Hinblick auf die Anforderungen kritisch prüfen. Mehr als «grün» kann es nicht sein.	Schulleitung RL Bildung Gemeinderat	06.2028	B	PG

Legislaturprogramm 2025-2029

Bildung (BI)

HF	Nr.	LZ	Themenkreis	Ziele	Präzisierungen / Inputs	Kommission/Gremium / Ressort	Termin	Prio.	Wer
BI	7005	BI1 BI4	Lehrplan 21 – Weiterentwicklung *E: Neuendorf ist über die Schulleiter-konferenz per Termin massgeblich in Weiterentwicklung LP21 eingebunden.*	Die Gemeinde bringt sich im Sinne «weniger ist mehr» bei der Optimierung / Weiterentwicklung des Lehrplanes 21 gewichtig ein.	- Fokus auf die Verbesserung des sachbezogenen und fördernden Unterrichtes starker Schüler bei weniger Inklusion / Integration.	Schulleitung Gemeinderat	12.2028	B	PG

Legislaturprogramm 2025-2029

Bildung (BI)

HF	Nr.	LZ	Themenkreis	Ziele	Präzisierungen / Inputs	Kommission/Gremium / Ressort	Termin	Prio.	Wer
BI	7006	BI3 BI4	Integration fremdplatzierte Kinder/Schüler *E: Vereinbarung zur Regelung der Entschädigung zur Deckung des erhöhten Aufwandes für die Integration der fremdplatzierten Kinder per Termin abgeschossen.*	Verbesserung der Abgeltung der zusätzlichen Belastung durch die Einrichtung Amitola im Bereich Schule etc.	- Der mit der Integration der Kinder von Amitola in die Schule entstehende zusätzliche – tw. verdeckte – Aufwand, eruiert und quantifizieren. - Adäquate Abgeltung erreichen.	Gemeinderat Schulleitung	06.2027	B	PG

Legislaturprogramm 2025-2029

Bildung (BI)

HF	Nr.	LZ	Themenkreis	Ziele	Präzisierungen / Inputs	Kommission/Gremium / Ressort	Termin	Prio.	Wer
BI	7007	BI5	Kinder-Tagesstruktur *E: Zwingender Handlungsbedarf (Forderungen Kanton) rechtzeitig erkannt wird.*	Laufende Beobachtung der Entwicklungen im Bereich Kinder-Tagesstrukturen resp. familienergänzender Betreuung mit dem Ziel, bedarfsgerecht den Antrag auf konkrete Erarbeitung eines Konzeptes / interner / externer Massnahmen zu stellen.	- Beobachtung der Lösungsansätze anderer Gemeinden. - Kenntnisse der Bestrebungen Kanton (sachlich / zeitlich). - Austausch mit bestehenden privaten Einrichtungen in der Gemeinde im Bereich «Tagesstrukturen» regelmässig suchen. - Sofern erforderlich: Externe Lösungen bevorzugen resp. stützen. - Wichtig: Solange wie möglich keine gemeindeeigenen Lösungen bieten!	Gemeinderat RL Bildung Schulleitung	offen	C	PG

Legislaturprogramm 2025-2029

Soziales / Gesundheit (SG)

HF	Nr.	LZ	Themenkreis	Ziele	Präzisierungen / Inputs	Kommission/Gremium / Ressort	Termin	Prio.	Wer
SG	8000	SG1	Sozialregion Thal-Gäu *E: Kosten SRTG sinken insgesamt resp. pro Einwohner um 5% resp. für Neuendorf um TCHF 100 per Termin.*	Stabilisierung resp. Reduktion der Kosten im Bereich Soziales auf Stufe Sozialregion Thal-Gäu um bis zu 15% auf beeinflussbaren Kosten.	- Konstruktive Einflussnahme im Rahmen der DV's und des VS auf die Organisationsstruktur, Abläufe etc. der SRTG. - Über die GPG resp. VSEG auf Stufe Kanton mit Vorstössen Einfluss nehmen. - Kritische Prüfung der Wirkung der ab 2026 eingeführten Harmonisierten Fallführung (HFF). - Einflussnahme auf die Reduktion der Personalfluktuation auf max.10% (Einsitznahme in AG SRTG).	Gemeinderat Vorstand SRTG GPK	01.2028	B	PG